

Antrag der CDU-Fraktion zur Einrichtung von Freilaufflächen für Hunde

Die Verwaltung wird aufgefordert, in der Oberstadt geeignete Flächen zu identifizieren und einzurichten, auf denen Hunde von ihren Haltern frei laufen gelassen werden können.

Dabei ist u.a. zu betrachten,

- dass die Gelände durch einen geeigneten Zaun eingezäunt sind
- dass Hinweistafeln für die Nutzungsbedingungen angebracht werden, sowie Mülleimer und Plastikbeutelspender
- ob die Einbindung von Anwohnern und Hundehaltern bei der Konzeption und Instandhaltung möglich und zielführend ist. (In Wiesbaden betreut z. B. eine private Initiative die Freilauffläche)

Als mögliche Flächen wären z.B. vorstellbar:

- Flächen im Park im Bereich Drususwall/ Am Fort Elisabeth/ Windmühlenstraße
- die untere Wiese im Volkspark, ehemaliges Messegebiet, parallel zur Straße Unterer Michelsbergweg (diese Fläche bietet sich besonders an, da die Infrastruktur hier Parkplätze, Toiletten und Café bereits vorhält)

Begründung:

Für viele Menschen ist ein Hund ein wichtiger Lebensbegleiter. Für eine artgerechte Haltung von Hunden ist unbedingt Freilauf erforderlich. Dies ist in einer Stadt deutlich schwieriger als auf dem Land.

Es gibt in vielen benachbarten Städten begrenzte, eingezäunte Freilaufflächen für Hunde.

In der Oberstadt ergeben sich durch die vielen Grün- und Parkflächen einige Möglichkeiten hierfür. Zum einen sind die Parkflächen der Oberstadt auch „Anlaufgebiet“ der Hundehalter aus der Neu- und Altstadt und zum anderen gibt es hier ausreichend Flächen für ALLE. Hier können sowohl Kinder, ältere Menschen als auch Hundehalter und ihre Hunde sich auf ausreichend Fläche bewegen und ihre Freizeit genießen.

Insbesondere für ältere Menschen mit Hund sind diese Plätze ein wichtiger täglicher sozialer Treffpunkt.

Weitere Begründung mündlich.

für die CDU - Fraktion

gez. Ludwig Holle

09.01.2023